



Bernburg

Borne

Leiria

Rheine

Trakai

Klimapartnerschaften – Städtepartner übernehmen Klimaverantwortung
Konferenz in Rheine
Thema: Stadtplanung, Flächenmanagement und Bürgerbeteiligung

Dienstag, 24. Juni 2014

Ankunft der Delegationen

ab 19 Uhr gemeinsames Abendessen, Restaurant Buoni Amici/Stadthalle Rheine

Mittwoch, 25. Juni 2014

Tagungsort: Volkshochschule und Musikschule der Stadt Rheine, Aula, Neuenkirchener Straße 22, 48431 Rheine

9:30 Uhr **Eröffnung der Konferenz**

Dr. Angelika Kordfelder, Bürgermeisterin der Stadt Rheine

Grußwort **„Nachhaltige Zukunftsgestaltung durch das Land NRW“**

Michael Theben, Stellv. Abteilungsleiter des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

10:30 Uhr Kaffeepause

10:45 Uhr **Grußworte der Vertreter der Partnerstädte**

Vortrag **„Herausforderungen des Klimaschutzes für Kommunen“**

Roland Schäfer, Bürgermeister der Stadt Bergkamen,
1. Vizepräsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes
Präsident des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **„Stadtplanung, Flächenmanagement und Bürgerbeteiligung unter Klimaschutzaspekten“**

Vorträge der Städte Bernburg, Borne und Leiria

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr **„Stadtplanung, Flächenmanagement und Bürgerbeteiligung unter Klimaschutzaspekten“**

Vorträge der Städte Trakai und Rheine

16:00 Uhr **Stadtrundgang in 3 Gruppen**

Baustelle EmsGalerie, Franz-Tacke-Haus, Innovationsquartier

18:00 Uhr Rückkehr zum Hotel

20:00 Uhr Abendessen **Lorenbeck´s Wirtshaus**, Borneplatz

Donnerstag, 26. Juni 2014

8:30 Uhr Abfahrt mit dem Bus (City Club Hotel/Stadthalle)

9:00 Uhr **Flächenmanagement am Beispiel von Bundeswehrkonversionsflächen**
Gelände der ehem. General-Wever-Kaserne
Gartenstadt Gellendorf

10:30 Uhr Weiterfahrt mit dem Bus

11:00 Uhr **Exkursion nach Saerbeck:** Vorstellung der Klimakommune,
Besuch des Energie-Erlebnispfads, Rundfahrt durch den Bioenergiepark
Begrüßung durch Winfried Roos, Bürgermeister der Gemeinde Saerbeck
Guido Wallraven, Gemeinde Saerbeck

13:00 Uhr Mittagessen, Restaurant Markt 23 in Saerbeck

Weiterfahrt mit dem Bus

15:30 Uhr **Exkursion nach Greven:** Besuch von Klimaschutzsiedlungen in Greven
Olaf Pochert, Klimamanager der Stadt Greven, Angela Makowa, Fachdienst Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Greven

17:00 Uhr Rückfahrt nach Rheine

18:00 Uhr freie Zeit in Rheine

19:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus (City Club Hotel/Stadthalle) nach Rheine-Elte
Westfälischer Abend auf der Fachwerkhofanlage Pöpping

Freitag, 27. Juni 2014

Tagungsort: Volkshochschule und Musikschule der Stadt Rheine, Aula,
Neuenkirchener Straße 22, 48431 Rheine

- 9:30 Uhr Vortrag „**Wie aktivieren wir in Rheine die Bürger zur Mitwirkung am Klimaschutz?**“
Michael Wolters, Leitstelle Klimaschutz der Stadt Rheine
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr **parallele Workshops**
1) Wie aktivieren die Partner ihre Bürger zur Mitwirkung?
Moderation: Clemens Schöpker,
Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Rheine
2) Welche Ideen gibt es für die Fortsetzung des Klimaprojektes?
Moderation: Ursula Schäfer-Rehfeld, TaT Zentrum
- 12:15 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse im Plenum
- 13:00 Uhr Mittagessen
City Restaurant Mongolei
- 14:30 Uhr Vortrag „**Die Europäische Perspektive zum Klimaschutz für die kommunale Ebene**“
Clemens Lammerskitten, Mitglied des niedersächsischen Landtags und
Mitglied des Präsidiums des Kongresses der Gemeinden und Regionen Europas
- 15:30 Uhr **Schlusswort**
Bürgermeisterin Dr. Angelika Kordfelder
Unterzeichnung der gemeinsamen Erklärung der Partnerstädte, offizielles Ende der Konferenz
Pressekonferenz und Resümee
- 16:15 Uhr Kaffeepause und Zeit zur freien Verfügung
- 18:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus (City Club Hotel/Stadthalle) nach Rheine-Bentlage
im Salinenpark: Geschenk des Vereins zur Förderung der Saline Gottesgabe der Stadt Rheine
Abendessen im **ZooBistro**, NaturZoo Rheine, vorher Zoo-Rundgang
Schlussworte, Übergabe der Gastgeschenke

Samstag, 28. Juni 2014

Rückreise der Delegationen